

Stadtteil- und Familienzentrum Buntes Haus

Stadtteilübergreifende Themen

Zusätzliche Schulkinder-Betreuungsgruppen

Mit dem Verbot von Schulübergreifenden Betreuungsangeboten aufgrund der Corona Verordnungen, mussten im Sommer 2020 kurzfristig zwei neue Betreuungsgruppen eingerichtet werden. Der SKB/Hort –Bereich im SFZ Buntes Haus hat jetzt zwei Außengruppen – eine an der Waldbachschule und eine im Keller der Oststadtschule für die Offenburger Kinder, die die Sprachheilschule Oberkirch besuchen (Bus-transport). Im SFZ Gebäude sind weiterhin noch 4 Gruppen für Schüler*innen der Anne-Frank-Grundschule und eine Gruppe für Schüler*innen der Grundschulförderklassen (Weingartenschule) untergebracht. Insgesamt werden derzeit 7 Gruppen betreut. Die beiden Außengruppen bestehen mindestens bis Ende Schuljahr 2020/21. Im Laufe des Jahres mussten immer wieder die Veränderungen der Betreuungsmöglichkeit (zwischen Notbetreuung und Regelbetrieb) dem Pandemiegeschehen angepasst und organisiert werden.

Planung und Bau Kita SFZ BuHa

Im Jahr 2020 war Baustart für die Kindertagesstätte des SFZ Buntes Haus. Die Kita zieht in das Erdgeschoss des Afög-Gebäudes in der Prinz-Eugenstraße 4. Der Ausbau der ehemaligen Verkaufsräume (Möbellager) geht voran. Es entsteht dort eine Kita mit 2 Krippen-Gruppen und einer Ü 3- Gruppe (insgesamt 45 Kinder).



Baustelle der neuen Kita im Afög – Gebäude in der Prinz-Eugen-Straße 4, gegenüber dem SFZ Buntes Haus.

Der neue Vorschulbereich des SFZ Buntes Haus wird im Juli 2021 eröffnet werden. Konzeptionelle und organisatorische Überlegungen und die Personalplanung standen an. Ebenso die Einbindung des zusätzlichen Bereichs in das neue SFZ Buntes Haus.

Themen aus dem Stadtteil

Kontakt halten – neue Formate

Durch die Corona bedingten Kontaktbeschränkungen konnten in vielen Bereichen die Angebote nicht mehr in gewohnter Form stattfinden. Besprechungen, Stadtteilteams und Stadtteilkonferenzen wurden als Videokonferenzen durchgeführt. Wo dies nicht möglich war, wurde über

Briefe an Kinder, Aushänge, Telefonate oder Einzelgespräche Kontakt gehalten. Mit Jugendlichen wurde über Soziale Medien wie Instagram aber auch und in eins zu eins – Situationen während der Aufsuchenden Arbeit Kontakt gehalten.



Spielaktion mit Abstand im Sommer z.B. auf dem Spielplatz Albert-Schweitzer-Straße. Infos und Kontakthalten mit Aushängen am Info –Rad.

Für Kinder wurde, wann immer möglich, Spielaktionen mit Abstand, Spiel- und Bücherverleih (Spielbus) im Freien durchgeführt. Für Familien und Anwohner über Plakataktionen (Weihnachtsgruß – Malwettbewerb) an Plätzen und Hauseingängen) oder Abholtüten (Basteltüten, Weihnachten in der Tüte) Kontakt gehalten.

Je nach Pandemiegeschehen konnten auch Förderangebote für Kinder mit Sprachförderbedarf (Hausaufgabenhilfe) in Kooperation mit dem Förderverein durchgeführt werden.

Jugend engagiert – Ehrenamtspreis der Oststadt 2020 wurde verliehen.

Die Stadtteilkonferenz Oststadt hat im Jahr 2020 den Ehrenamtspreis „Jugend engagiert“ - der Oststadt an das Leitungsteam der queeren Gruppe „Bunter Block“ verliehen.



Ehrenamtspreis der Stadtteilkonferenz Oststadt 2020 wurde durch OB Steffens an das Leitungsteam der queeren Gruppe „Bunter Block“ verliehen

Die Queere Gruppe wurde 2009 mit Unterstützung durch das Bunte Haus gegründet und arbeitet nun selbstverwaltet mit großen ehrenamtlichen Engagement für queere Themen.

Die Preisverleihung fand am 10.08.2020 in kleinem Rahmen im Hof des JugendBüros statt. Der Preis wurde durch OB Steffens im Namen der Stadtteilkonferenz Oststadt an die Gruppe übergeben. Die Stadtteilkonferenz der Oststadt möchte durch die jährliche Vergabe des Ehrenamtspreises das Engagement von Jugendlichen öffentlich aufzeigen und würdigen.